

LEBENS LAUF

HELMUT LANG

- 1956 Geboren in Wien.
- 1977–1984 Entwickelt Signature Collections und Made-to-Measure-Service in Wien.
- 1986 Erste HELMUT LANG KOLLEKTION in Paris, *L'APOCALYPSE JOYEUSE*, im Centre national d'art et de culture Georges Pompidou.
- 1987 Präsentiert erstmals eine Herrenkollektion gemeinsam mit einer Damenkollektion.
- 1988 Entwickelt mit SÉANCE DE TRAVAIL ein neues Modenschauformat. Die klassische Bühne des Laufstegs wird eliminiert.
- 1990 Einführung der HELMUT LANG FOOTWEAR.
- 1993–1996 Modeprofessur an der Universität für angewandte Kunst Wien.
- 1993–2005 Zusammenarbeit mit Juergen Teller an den HELMUT LANG BACKSTAGE SERIES.
- 1995 Einführung der HELMUT LANG UNDERWEAR.
- 1995–2005 Eröffnung von Stores in New York, Paris, Mailand, Wien, München, Tokio, Kobe, Singapur und Hong Kong sowie Store-in-Stores weltweit.
- 1996 Einführung der HELMUT LANG JEANS.
- Präsentiert künstlerische Zusammenarbeit mit Jenny Holzer, *I SMELL YOU ON MY CLOTHES*, bei der Biennale in Florenz.
- Start einer Reihe von künstlerischen Zusammenarbeiten mit Jenny Holzer.
- CFDA – Best International Designer of the Year Award.*
- 1997 *VH-1 Vogue – Best Menswear Designer of the Year Award.*
- Preis der Stadt Wien für bildende Kunst.*
- Einführung von ACCESSOIRES VÊTEMENTS.
- Start einer Reihe von künstlerischen Zusammenarbeiten mit Louise Bourgeois.
- Eröffnung eines neuen prototypischen Flagship-Stores in New York City.
- 1997–2000 Zusammenarbeit mit der Robert Mapplethorpe Foundation.
- 1997–2004 Präsentiert als erstes Modeunternehmen Werbung auf New Yorker Taxi-Tops.
- 1998 *Pitti Immagine: Best Designer of the Nineties Award.*
- I.D. Magazine: Design Distinction Award* mit Richard Gluckman.

Verlegt den Geschäftssitz von HELMUT LANG von Wien nach New York – der erste Kontinente übergreifende Standortwechsel eines europäischen Modehauses.
Launch von WWW.HELMTLANGNY.COM.

Präsentiert SÉANCE DE TRAVAIL A/W 98–99 im Internet. Es ist die erste im Internet gezeigte Modenschau überhaupt.

Einführung der HELMUT LANG EYEWEAR.

Präsentation von Kunstwerken in der Ausstellung *LOUISE BOURGEOIS / JENNY HOLZER / HELMUT LANG* in der Kunsthalle Wien.

Präsentiert SÉANCE DE TRAVAIL S/S 99 vor den europäischen Schauen im September und löst damit eine generelle Verschiebung des internationalen Modekalenders aus.

1999 *Business Week/Architectural Record Award* mit Richard Gluckman.

Einführung von HELMUT LANG LUXURY BAGS, SHOES, AND ACCESSORIES.

Geht eine Partnerschaft mit der Prada Group ein.

Wirbt als erstes Modehaus im *National Geographic*.

2000 *The American Institute of Architects New York Chapter: Honor Award for Interior Architecture* mit Richard Gluckman.

CFDA – Best Menswear Designer of the Year Award.

Aufnahme in das *Council of Fashion Designers of America (CFDA)*.

Vereinigt gemäß der Philosophie „alles ist gleich wichtig“ alle Produktlinien unter dem Hauptlabel HELMUT LANG.

Einführung von HELMUT LANG Parfums.

Eröffnet die HELMUT LANG Parfumerie in New York.

2001 Einführung von HELMUT LANG Parfums für Männer und Frauen.

Nach den Ereignissen vom 11. September Präsentation von SÉANCE DE TRAVAIL S/S 02 im Internet.

2002 Einführung des Parfums HELMUT LANG CUIRON.

Eröffnung des Made-to-Measure-Studios in New York.

Rückkehr der Kollektionspräsentationen nach Paris.

2004 *Fashion Group International: The Imagineers of Our Time Award*.

GQ: Designer of the Year Award.

PRADA GROUP übernimmt die Marke HELMUT LANG.

- 2005 Helmut Lang verlässt das von ihm gegründete Unternehmen, um sich auf seine künstlerische Praxis zu konzentrieren.
- 2009 *Österreichisches Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst.*
- 2009–2010 Schenkung von Laufsteg-Silhouetten an Musée des Arts Décoratifs, Paris; Palais Galliera, Paris; Kyoto Costume Institute, Kyoto; The Costume Institute, The Metropolitan Museum of Art, New York; The Museum at FIT, New York; Museum of Fine Arts, Boston; Los Angeles County Museum of Art, Los Angeles; MoMu – Fashion Museum, Antwerpen; Victoria and Albert Museum, London; Fashion Museum Bath, Bath; Nasjonalmuseet, Oslo; Groninger Museum, Groningen; Musée d'art moderne Grand-Duc Jean, Luxemburg; Deste Foundation for Contemporary Art, Athen, u. a.
- 2011 Schenkung von Inhalten des HELMUT LANG ARCHIVS an das MAK Wien zur Dokumentation der Entwicklung des von ihm gegründeten Labels zwischen 1986 und 2005 im Kontext seiner ganzheitlichen und interdisziplinären Arbeitsweise.

Helmut Lang lebt und arbeitet in New York City und auf Long Island bei New York.